



**Der getreue Reiß-Gefert durch Ober- und
Nieder-Teutschland**

Beer, Johann Christoph

Nürnberg, [ca. 1690]

Barth.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-75212](https://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:hbz:466:1-75212)

Barentorff.

Barentorff/ Stadt/ Schloß und Lippisch
Amt in der Westphalischen Grafschaft
Sternberg.

Barsinghausen.

Barsinghausen ist ein Jungfrauen Kloster
und liegt im Fürstenthum Calenberg auf
der Heer-Strassen / drey Meilen von Ho-
nover/ und soll von einem Grafen von Schwa-
lenberg erbauet seyn. Hat um sich eine lus-
ige Gegend/ an Ackerbau/ Wiesen und Gehöl-
ze/ und wird allda eine Anzahl Adelich- und
anderer Jungfrauen / nach Fürstl. Braun-
schweig - Künzburgischer Kloster - Ordnung
unterhalten.

Bartenstein.

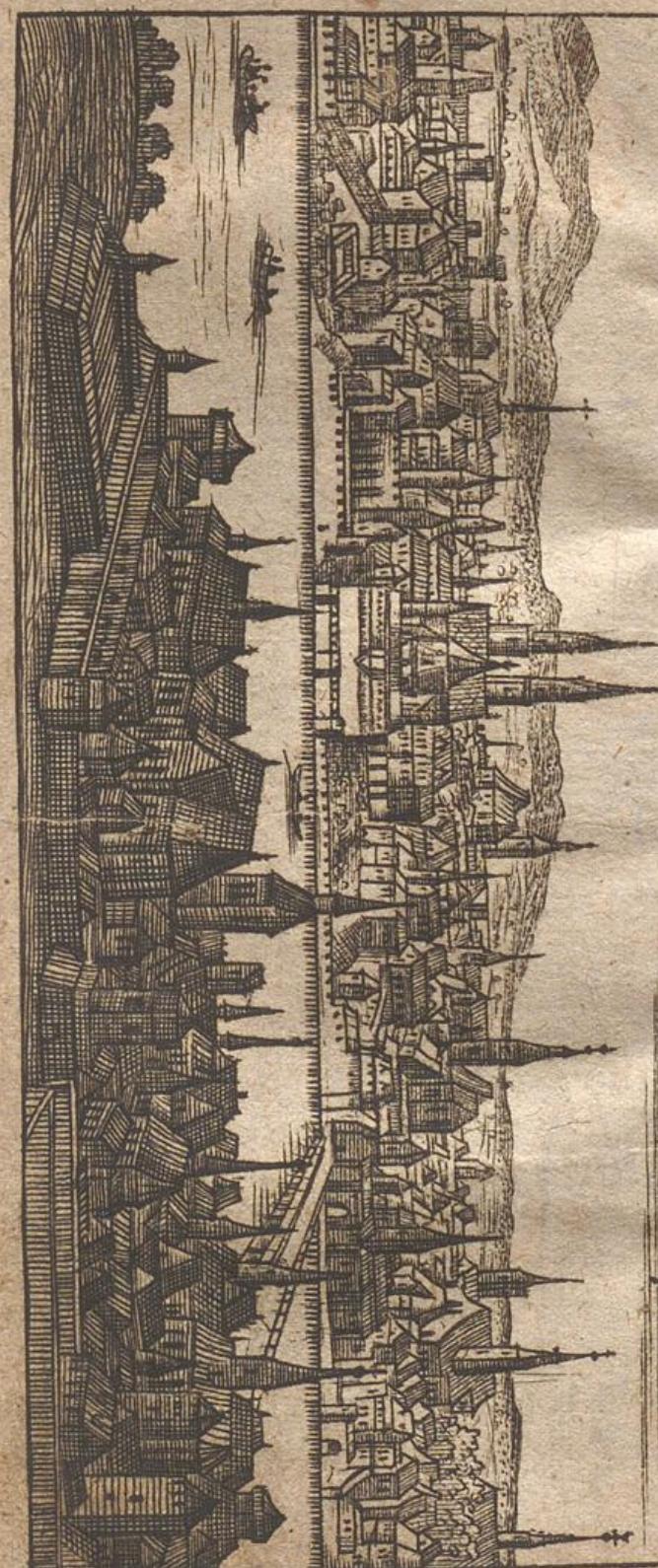
Bartenstein ligt in Preussen/ und ist von
Dietrichen Grafen von Altenburg Hof-
Meistern in Preussen aufgebauet worden.

Bart.

Bart/ ist eine Pommerische Stadt/ und
ein Sitz der alten Longobarden gewesen/
wie sie annoch im Wappen einen Kopf mit ei-
nem langen Bart führet; und auch den Na-
men hat von den Longobarden/ oder von dem
Fluß Bardo/ den sie Barz / andere Ba: te ne-
nen/ der bey der Stadt sich ins Meer ergießet.
Von diesem Fluß auch wol die Longobarden
selbst den Namen können bekommen haben/
wiewol die meisten von den langen Bärten/
theils auch von den Hellebarten/ andere von
dem grossen und langen Bezirck oder Lande/ so
sie bewohnet/ sie also nennen. Es liegt diese
Stadt

isch
raft
ster
auf
Herr
wär
bsti
höl
und
un
ng
von
Dof
l.
und
sen/
ce/
Ac
dem
ien/
ffet/
Den
en/
ren/
von
e/so
iese
ad/

BASEL.



Stadt drey Meilen von Stralsund/ hat einen
ziemlichen Handel/ herrliche Privilegien/ ein
ansehnlich fürstliches Schloß/ mit einem vor-
tresslichen Garten/ welches Herzog Bogislaus
der XIII. ausgebauet/ und der Stadt wieder
aufgeholfen hat/ als sie An. 1587. fast ganz
ausgebrant war. Micrarius schreiber/ daß
An. 1495. Barth fast ganz ausgebrennet
sehe/ und zwar durch solche Begebenheit/ daß
ein Brauer/ als das Feuer nicht hat brennen
wollen/ darzu gefluchtet/ und das Feuer in al-
ler Teuffel Namen hat angehen heissen/ wel-
ches dann auch mit grossem Schaden der gan-
zen Stadt geschehen

Basel.

Basel oder Basilea liegt am Rhein/ und
stunde schon zur Zeit Käysers Gratiani
und Valentiniani/ der diese Stadt An. 374.
soll erbauet haben/ ist aber hernach von den
Hunnen unter Keyser Arnolphen zerstöret
worden. Hiese damals Augusta Rauracorum/
aus welcher Stadt Zerstörung diese Neue
erwachsen. Keyser Heinrich der I. hat selbige
mit Gebäuden vermehret und an den Ort ge-
setzt/ da sie jetzt und steht/ und Basilea/ das ist/
Königs-Stadt genennet. Etliche wollen/ sie
heisse Basel/ von einem Basilisken/ so alda
solle seyn getödtet worden. Etliche nennen
sie Basel oder Passel/ von dem Päss oder Fahrt
am Rhein/ so vor der Erbauung alda gewe-
sen: Sie ist in zwei Städte abgesondert/ die
eine auf der Gallier Seiten heisset groß
Basel/ und ist die alte Bischofliche Stadt/ die

D 5 ander